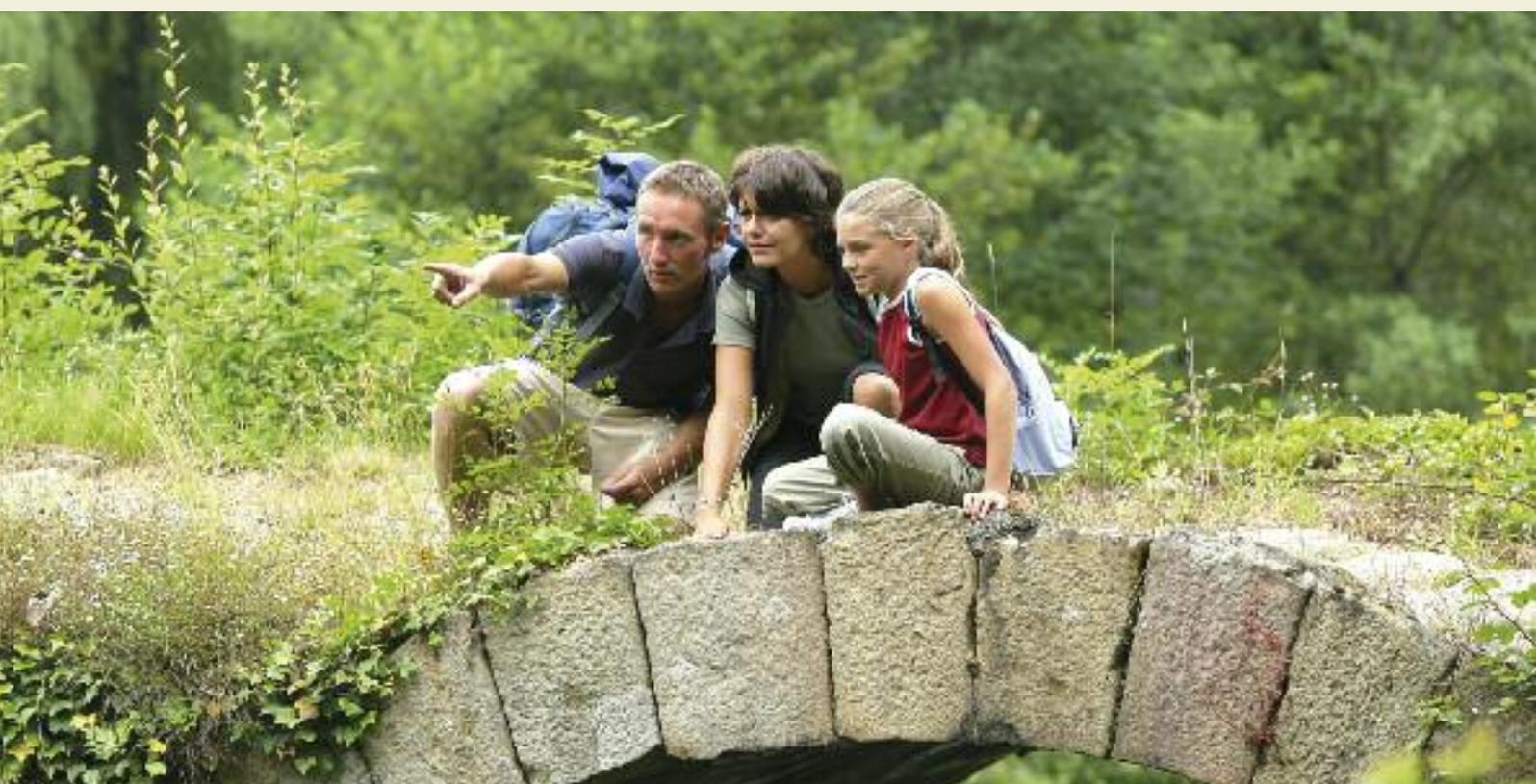




Naturparke  
Deutschland

# HEIMAT NEU ENTDECKEN

*Mein Naturpark!*



„Was wir heute tun, entscheidet,  
wie die Welt morgen aussieht.“

Boris Pasternak

**Impressum****Herausgeber**

Verband Deutscher Naturparke e. V. (VDN)  
 Platz der Vereinten Nationen 9  
 53113 Bonn  
 Telefon: 0228 / 9212860  
 Telefax: 0228 / 9212869  
 info@naturparke.de  
 www.naturparke.de

**Text**

Ulrich Köster, Beatrix Losem

**Textbearbeitung**

Patrick Appelhans, Annika Dick, Jörg Liesen, Martina Porzelt

**Redaktion**

Beatrix Losem

**Fotos**

Titel/Rückseite: Auremar-Fotolia.com; S. 2: VDN/J. Willems; S. 3: Ute Grabowsky/photothek.net; S. 4: VDN/K. Goldhamer; S. 5: VDN/T. Hinsche, VDN; S. 6/7: VDN/G. Glatz; S. 7: www.muench-design.de; S. 8: VDN/Frankziskaner; S. 8/9: VDN/W. Rave; S. 9: A. Vones/Archiv Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe-MV; S. 10: VDN/Waldler; S. 11: Viktoria Kühne, Deutscher Naturschutzring, VDN/P. Lindel (rechts); S. 12: Deutscher Forstverein, Deutscher Verband für Landschaftspflege, VDN/M. Heuser; S. 13: blickwinkel/R. Linke; S. 14: Auremar-Fotolia.com; S. 15: Deutscher Wanderverband, VDN/S. Ziermann (rechts), VDN/S. Plewinski (unten); S. 16: Naturpark Dübener Heide (oben), Deutscher Tourismusverband, Naturschutzzentrum Südschwarzwald (unten); S. 17: Deutsche Zentrale für Tourismus, Bundesvereinigung Kanutouristik, S. 18: www.muench-design.de (oben), Naturpark Altmühltal (unten); S. 19: S. Leidner-von Harten, gunsbo.rentsch/ Quelle PHOTOCASE (oben), P. Stollenwerk (unten); S. 20: Contrastwerkstatt - Fotolia.com; S. 21: David Ausserhofer (oben), Naturschutz-Akademie Hessen, D. Foitlänger/Archiv Biosphären-reservat Flusslandschaft Elbe-MV (unten); S. 22: Deutsche Bundesstiftung Umwelt, H.-P. Ziemek, S. Hofschläger/pixelio.de; S. 23: VDN/C. Dick; S. 24: M. Gloger/Joker, Deutscher Landkreistag; S. 25: www.qu-int.com (oben), quint Werbeagentur GmbH/Peter Mesenholl (unten); S. 26: Maler-Fotolia.com (oben), Naturpark Saar-Hunsrück, Naturpark Südschwarzwald/B. Kauth (unten), Deutscher Städte- und Gemeindebund; S. 27: VDN/S. Kotz (oben), Regionalmarke Eifel, Naturpark Bergisches Land (unten); S. 28: Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume, Naturpark Lüneburger Heide, Werbegemeinschaft Kinzigtal (unten); S. 29: VDN/Y. Kirch; S. 30: VDN/B. Arendt (oben), VDN, VDN/P. Lindel (unten); S. 31: blickwinkel/R. Linke (oben), VDN/C. Dick, F. Radkowitzsch (unten); S. 32: Auremar – Fotolia.com

Dank allen Fotografen, die dem VDN Nutzungsrechte für Fotos aus dem Fotoportal [www.naturparkfotos.de](http://www.naturparkfotos.de) eingeräumt haben.

**Gestaltung**

Ute Mächler

**Druck**

Warlich Druck Meckenheim (1/2011)  
 Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

# HEIMAT NEU ENTDECKEN

## Mein Naturpark!

**Inhalt**

Heimat neu entdecken!	2
Grußwort	
Wo der Frosch noch König ist!	4
Vorwort	
Wo das Land den Menschen braucht!	6
Naturparke in Deutschland	
Wo im Wald noch Räuber sind!	10
Naturschutz und Landschaftspflege	
Wo Bewegung Freude macht!	14
Erholung und nachhaltiger Tourismus	
Wo Natur erlebbar wird!	20
Umweltbildung und Kommunikation	
Wo die Region im Zentrum steht!	24
Nachhaltige Regionalentwicklung	
Wo man Kräfte bündeln kann!	29
Verband Deutscher Naturparke	
Naturparke in Deutschland	32
Karte und Kontakte	

## Heimat neu entdecken!

### Grußwort



Deutschland verfügt mit seinen über 100 Naturparken, die mehr als ein Viertel der Landesfläche einnehmen, über einen großen Schatz, den es zu bewahren und zu entwickeln gilt. Als Teil der nationalen Natur- und Kulturlandschaften tragen die Gebiete erheblich dazu bei, die Ziele der Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt zu erfüllen, indem sie modellhaft zeigen, wie Schutz und nachhaltige Nutzung von Natur und Landschaft Hand in Hand gehen.

Sie fördern den Erhalt sowie die Entwicklung und Wiederherstellung einer durch vielfältige Nutzung geprägten Landschaft und ihrer Arten- und Biotopvielfalt. Naturparke schaffen lebendige Beispiele für eine dauerhaft natur- und umweltgerechte Landnutzung, die weit über die Schutzgebiete ausstrahlen.

Dank ihrer landschaftlichen Schönheit und der zahlreichen attraktiven Freizeitangebote haben sie ein Millionenpublikum aus Urlaubern, Tagestouristen und anderen Erholungssuchenden. Damit sind sie nicht nur eine wichtige Stütze im Deutschlandtourismus, sondern zugleich auch Motor für die Regionalentwicklung. Sie schaffen Arbeit und

Wohlstand weit über den Naturschutz hinaus in Handwerk, Dienstleistungsgewerbe und in der Landwirtschaft. Deshalb gilt es, dieses Naturkapital zu erhalten und zu entwickeln.

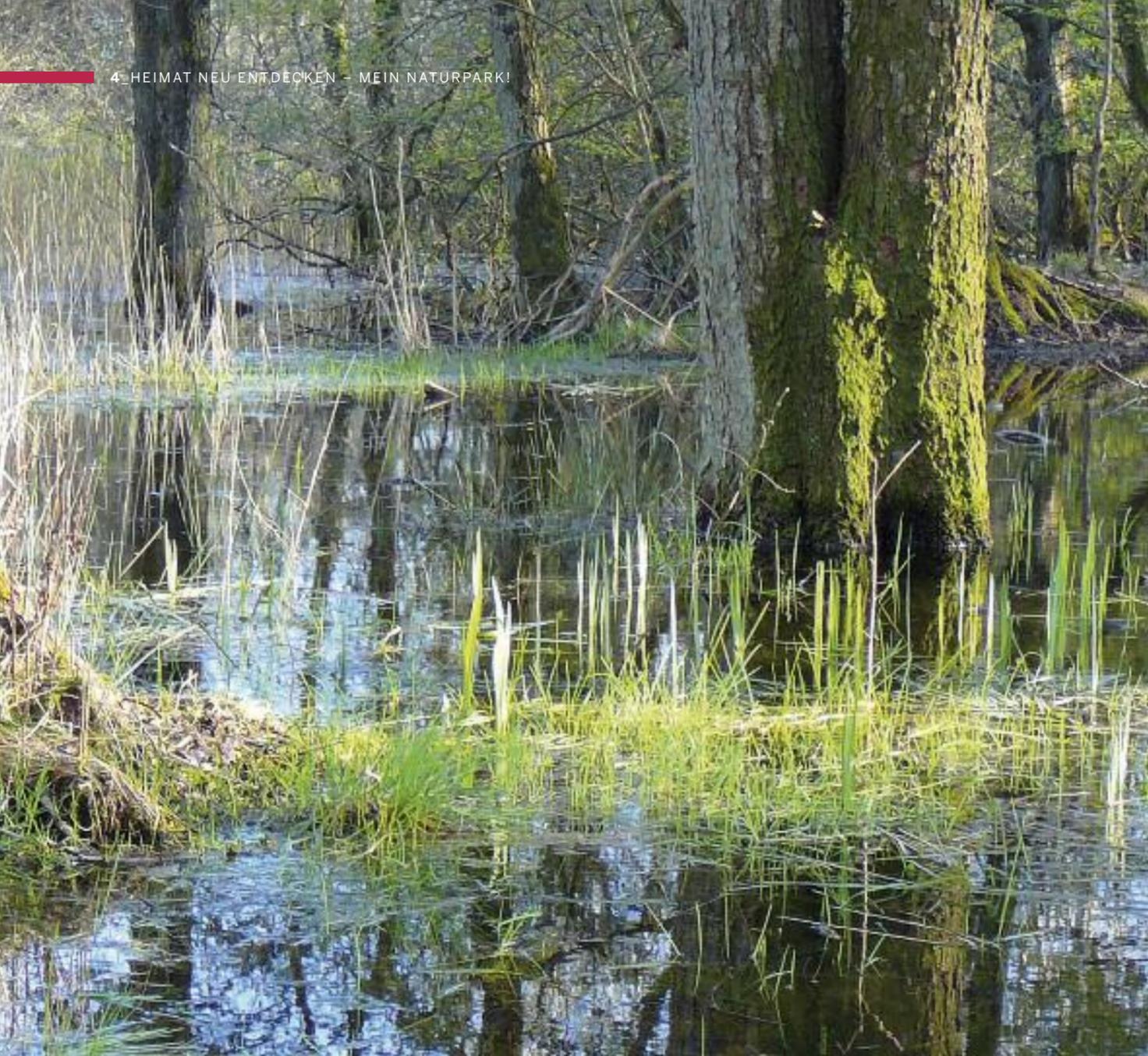
Das funktioniert auf Dauer aber nur, wenn ein Teil der regionalen Wertschöpfung aus den Schutzgebieten diesen auch wieder zugute kommt. Hier investieren heißt den Menschen im ländlichen Raum eine langfristige Zukunftsperspektive geben.

Ob Siebengebirge, Barnim oder Hochtaunus – fast jeder von uns hat (s)einen Naturpark vor der Haustür oder nicht weit davon entfernt. Er ist ein Stück Heimat, dort sind wir zu Hause, dort fühlen wir uns wohl. Sein Erhalt ist keine Selbstverständlichkeit, sondern braucht Ihre Mitwirkung. Gehen Sie in „Ihrem“ Naturpark auf Entdeckungsreise.

Ich verspreche Ihnen spannende Naturerlebnisse.

Ihr

Dr. Norbert Röttgen  
Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit



## Wo der Frosch noch König ist!

### Vorwort

Kennen Sie die Naturparke in Deutschland und ihre Aufgaben? Vielleicht haben Sie bereits einige der derzeit 103 Naturparke, die immerhin 26 Prozent der Landesfläche Deutschlands einnehmen, bereist.

Mit der Kampagne „Mein Naturpark“, die der Verband Deutscher Naturparke (VDN) unter der Schirmherrschaft von Bundesumweltminister Dr. Norbert Röttgen durchführt, stellen wir Ihnen die landschaftlichen Schönheiten der Naturparke vor, ihre Leistungen und ihre Aufgaben.

In dem meinem Wohnort nahe gelegenen Naturpark Steinhuder Meer ist der Frosch noch König, hier ist die Natur mit vielen Tier- und Pflanzenarten ursprünglich und einzigartig geblieben.

Wir laden Sie ein, Ihren Naturpark kennen zu lernen. Hier können Sie sich erholen, Natur erleben und Urlaub fast vor der eigenen Haustür machen. Entdecken Sie, wie wertvoll der Naturpark für Sie, Ihre Familie und Ihre Region ist. Neben den Angeboten für Naturerleben und

Umweltbildung engagieren sich Naturparke für den Erhalt der Lebensräume seltener Pflanzen und Tiere wie Küchenschelle, Ameisenbläuling und Auerhuhn. Durch die Wiedervernässung von Mooren und durch andere Projekte tragen sie zum Schutz des Klimas bei. Und sie unterstützen mit ihrer Arbeit die Sicherung von Arbeitsplätzen und die Entwicklung ihrer Region.

Wenn Ihnen gefällt, was Sie in Ihrem Naturpark erlebt und gesehen haben, erzählen Sie es weiter. Denn Naturparke brauchen Unterstützung. Bundesländer, Landkreise, Städte, Gemeinden und viele weitere Partner aus Wirtschaft und Gesellschaft sowie Privatpersonen unterstützen die Verantwortlichen der Naturparke schon jetzt. Dafür möchte ich mich bedanken.

Doch benötigen die Naturparke noch deutlich mehr Verbündete, um ihre Erfolge für Mensch und Natur ausbauen zu können. Es lohnt sich! Denn Naturparke sind einzigartig in Deutschland. Es gibt keine anderen Schutzgebiete, die auf so breiter Fläche das gesetzlich festgelegte Ziel verfolgen, unsere Natur zu bewahren und gleichzeitig die regionale Entwicklung nachhaltig zu fördern.

Wenn Sie noch Fragen haben zu Ihrem Naturpark, schauen Sie einfach im Internet unter [www.naturparke.de](http://www.naturparke.de) oder rufen Sie uns an.

Ihr



*Michael Arndt*

Dr. Michael Arndt  
Präsident





## Wo das Land den Menschen braucht!

### Naturparke in Deutschland

Seit 1956 gibt es in Deutschland Naturparke. Naturparke sind großräumige Landschaften von besonderer Eigenart und Schönheit, die als Großschutzgebiete nach den Naturschutzgesetzen geschützt und von den Bundesländern ausgewiesen sind. Zu ihren Aufgaben gehört es, Naturerlebnis- und Umweltbildungsangebote zu entwickeln, Natur und Landschaft zu schützen, Erholungsmöglichkeiten für die Menschen zu bieten sowie einen nachhaltigen Tourismus und eine nachhaltige Regionalentwicklung zu unterstützen.

Heute gibt es in Deutschland 103 Naturparke. Sie nehmen zusammen mehr als ein Viertel der Landesfläche ein. In allen Regionen Deutschlands, von der Küste bis zum Alpenrand, sind Naturparke auf kurzem Wege erreichbar. Für jeden Naturpark ist ein „Naturparkträger“ mit einer

eigenen Geschäftsstelle oder Verwaltung verantwortlich. Hier arbeiten engagierte Menschen für den Naturpark. Ihre Aufgaben nehmen sie gemeinsam mit Partnern aus den Landkreisen, Städten und Gemeinden, touristischen Leistungsträgern, der Land- und Forstwirtschaft, dem Naturschutz und dem Handwerk in der Region wahr und beziehen die Bevölkerung in ihre Arbeit ein.

Naturparke verbinden so den Schutz der Natur mit einer nachhaltigen Nutzung. Sie arbeiten gemeinsam mit den Menschen für die Interessen von Mensch und Natur. Auf diese Weise dienen sie der Sicherung der Lebensgrundlagen für künftige Generationen und stärken die ländlichen Regionen in Deutschland. In einer globalisierten Welt geben Naturparke den Regionen ein Gesicht und vermitteln die Besonderheiten ihrer Heimat.

### Nachhaltigen Tourismus fördern

Die abwechslungsreiche Natur ist der stärkste Trumpf eines Naturparks. Faszinierende Landschaften sowie besondere Naturerlebnisse direkt vor der Haustür bieten Erholung vom Alltag. Naturparke stellen vielfältige Naturerlebnisangebote für Jung und Alt, für Wanderer, Radfahrer, Reiter, Wasser- und Wintersportler zur Verfügung. Dazu gehören geführte Touren mit einem Naturparkführer, gut beschilderte Wegenetze, Informationstafeln, Naturerlebnispfade und Naturpark-Infozentren. Touristikpartner können so mit ihrem Naturpark glaubwürdig für ihre Region werben und interessante Angebote für Gäste entwickeln.



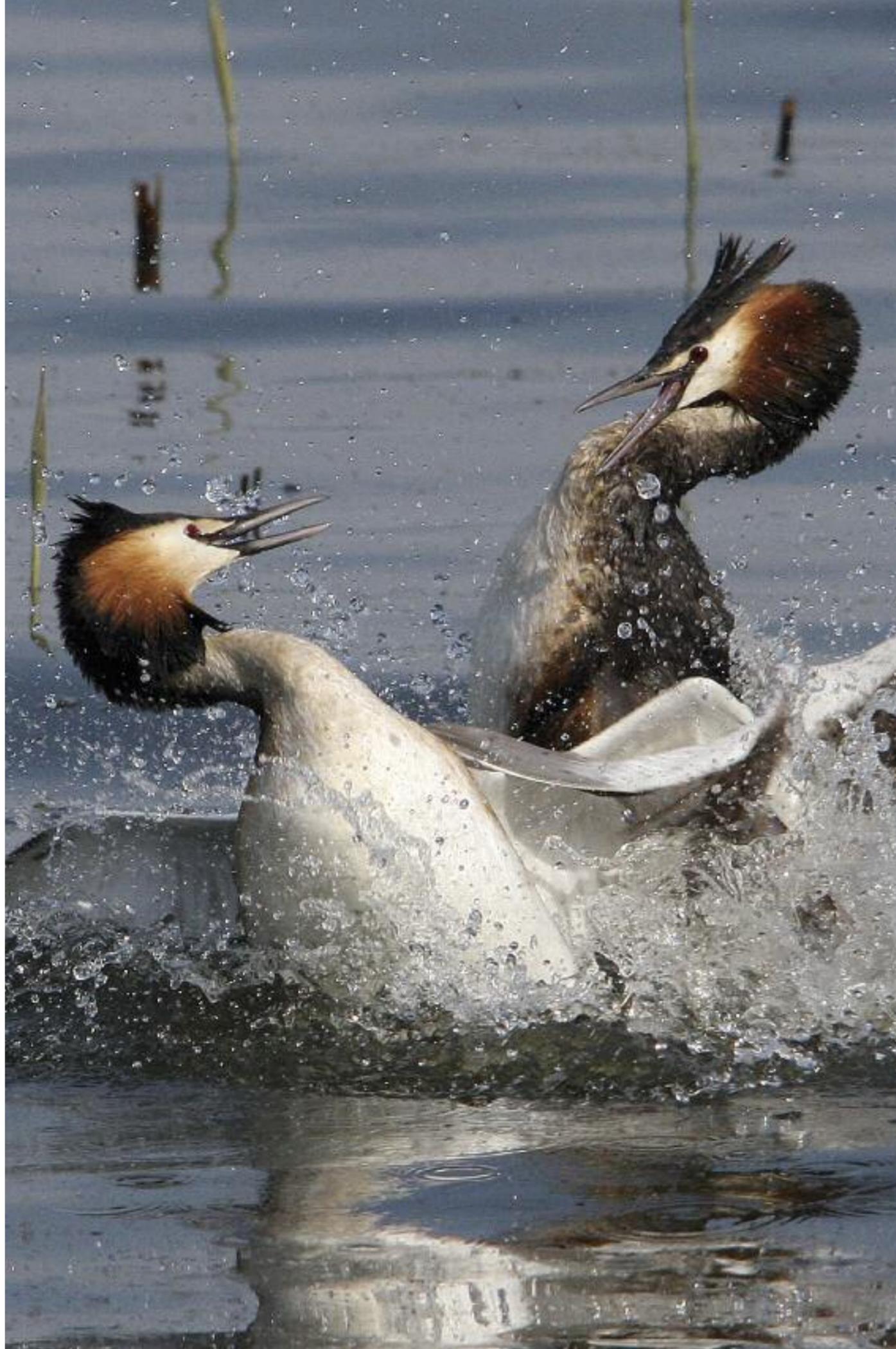
### Biologische Vielfalt sichern

Die besonderen Landschaften der Naturparke sind in Jahrhunderten durch den Einfluss des Menschen entstanden. Naturparke erhalten und entwickeln Natur und Landschaft durch Schutz- und Pflegemaßnahmen, Besucherlenkung und ihr Engagement für eine umweltgerechte Landwirtschaft. Durch Maßnahmen wie die Erhaltung und Renaturierung von Mooren tragen Naturparke ebenso zum Schutz des Klimas bei wie durch die Stärkung regionaler Wirtschaftskreisläufe und durch ihre Beiträge zu attraktiven und nachhaltigen Reiseangeboten in Deutschland.



### Nachhaltige Regionalentwicklung unterstützen

Naturparke unterstützen heißt, den ländlichen Raum zu stärken und sich um das Wohl der dort lebenden Menschen zu kümmern. Die Vermarktung regionaler Produkte sorgt ebenso wie die Förderung des nachhaltigen Tourismus dafür, dass Einkommen und Arbeitsplätze in der Region erhalten bleiben und entstehen. Wissenschaftliche Studien belegen, dass Naturparke zu einer erfolgreichen Regionalentwicklung entscheidend beitragen. Die regionale Wertschöpfung wird durch ihren Beitrag angekurbelt, Arbeitsplätze werden erhalten und die Strukturen des ländlichen Raums gestärkt. Daneben unterstützen Naturparke kulturelle und kunsthandwerkliche Aktivitäten, die die Verbundenheit der Menschen mit ihrer Region festigen und das Leben attraktiv und abwechslungsreich machen.



### Naturerleben und Umweltbewusstsein stärken

Naturparke ermöglichen ihren Besuchern einen Blick hinter die Kulissen der Natur. In der Umweltbildung vermitteln sie für alle Altersgruppen Wissen und Informationen über den Naturraum, die Pflanzen- und Tierwelt sowie über die Geschichte und Kultur der Region.

Mit speziellen Angeboten für Schulklassen bieten Naturparke außergewöhnliche Naturerlebnisse und werden zu Lernorten der besonderen Art. Für Bewohner und Gäste der Region gestalten sie vielfältige Möglichkeiten, die Schönheit von Natur und Landschaft kennen zu lernen. Naturparke schaffen so auch Verständnis und Akzeptanz für Natur- und Landschaftsschutz, Bewusstsein für nachhaltiges Wirtschaften und fördern die Verbundenheit mit der heimatischen Region.





## Wo im Wald noch Räuber sind!

### Naturschutz und Landschaftspflege

#### Landschaft im Mittelpunkt

Eine vielgestaltige Natur- und Kulturlandschaft ist das wichtigste Kapital der Naturparke. Generationen von Landwirten, Förstern und Winzern haben dazu beigetragen, unsere charakteristischen Kulturlandschaften zu schaffen. Eine umweltgerechte Land-, Forst und Wasserwirtschaft sowie naturschonender Weinbau dienen dem Erhalt und der Weiterentwicklung der charakteristischen Landschaften in den Naturparken. Blütenreiche Bergwiesen

werden durch extensive Rinderbeweidung und Mahd erhalten. Der Schäfer mit seiner Herde ist nicht nur etwas „für's Auge“, sondern sorgt dafür, dass landschaftstypische Heideflächen oder Mager- und Trockenrasen Bestand haben. Verbuschung und Baumwuchs haben so keine Chance. Im Verlauf von Jahrhunderten angelegte und naturverträglich bewirtschaftete Weinberge schaffen landschaftlich reizvolle Bilder und haben als Lebensraum für Wärme liebende Tier- und Pflanzenarten eine bedeutende Funktion.

### Biologische Vielfalt erhalten

Naturparke setzen sich dafür ein, Lebensräume für seltene Tier- und Pflanzenarten zu sichern und in Wäldern, Gewässern und Agrarlandschaft Bedingungen zu erhalten und zu schaffen, in denen sich die biologische Vielfalt weiter entfalten kann.

Mit gezielten Schutz- und Pflegemaßnahmen verbessern Naturparke die Lebensbedingungen vieler gefährdeter Arten. Die Palette der einzelnen Maßnahmen reicht von der Optimierung des Lebensraumes für stark bedrohte Arten wie die Flussperlmuschel über die Anlage von Rückzugsgebieten für Hasel- und Birkhuhn bis hin zur telemetrischen Erforschung des Luchses. Daneben sichert auch der Erhalt alter Haustierrassen und Pflanzensorten die biologische Vielfalt in unserem Land.



**Dr. Hermann Onko Aeikens**

Vorsitzender  
Umweltministerkonferenz  
der Bundesländer 2011

„Den Naturparken kommt beim Schutz der biologischen Vielfalt eine große Bedeutung zu. Eine ebenso wichtige Rolle spielen sie bei der Stärkung ländlicher Räume, der Entwicklung eines nachhaltigen Tourismus, der Erholungsvorsorge und in der Umweltbildung.“



**Hubert Weinzierl**

Präsident  
Deutscher Naturschutzring

„Die Naturparke sind wichtige Partner der Naturschutzverbände. Sie erfahren aufgrund ihrer Arbeit eine große Wertschätzung in der Bevölkerung und tragen insbesondere zur Identifikation der Menschen mit ihrer Heimat und zur Akzeptanz des Naturschutzes bei.“



## Lebensräume sichern

Tiere und Pflanzen brauchen Raum zum Leben. In den Natur- und Kulturlandschaften der Naturparke haben viele Arten diesen Raum gefunden. Damit diese Vielfalt in einer heute intensiv genutzten Landschaft erhalten bleibt, sind auch in Naturparken neben Naturschutz- und Landschaftsschutzgebieten große und miteinander vernetzte Schutzgebiete im Rahmen des europaweiten Schutzgebietsnetzwerks NATURA 2000 ausgewiesen. Auch außerhalb dieser Schutzgebiete wird in Zusammenarbeit mit den Landbewirtschaftern versucht, eine Vielfalt an Strukturen wie Hecken, Feldinseln und Ackerrandstreifen zu erhalten. Durch gezielte Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen gilt es, auch andere wertvolle Landschaftsbestandteile wie Bachläufe mit ihren Auen zu sichern oder zu renaturieren. Moore sollen erhalten und wiedervernässt und Wälder in ihrer natürlichen Entwicklung gefördert werden.



**Carsten Wilke**

Präsident  
Deutscher Forstverein

„Zahlreiche Naturparke sind geprägt von großen naturnahen Wäldern. Die Naturparke arbeiten eng mit den Forstverwaltungen zusammen und tragen dazu bei, die Leistungen der Wälder für Erholung, Naturschutz und nachhaltiges Wirtschaften in der Bevölkerung bekannt und erlebbar zu machen.“

## Verbindungen schaffen

Das Thema „Biotopverbund“ hat sich in den vergangenen Jahren zu einem Schlüsselbegriff des modernen Naturschutzes entwickelt. Der zunehmende Nutzungsdruck auf die Landschaft hat nicht nur viele Lebensräume zerstört, sondern diese auch durch Straßenbau oder intensivierete Landwirtschaft in isolierte Inseln verwandelt. Deshalb soll nach dem Bundesnaturschutzgesetz auf 10 % der Landesfläche ein Netz von miteinander verbundenen Lebensräumen geschaffen werden. Die zielgerichtete Vernetzung soll dazu beitragen, den Kontakt zwischen vormals getrennten Lebensräumen wiederherzustellen, um Tierwanderungen sowie natürliche Ausbreitungs- und Wiederbesiedlungsprozesse zu ermöglichen. Naturparke spielen beim Aufbau eines dauerhaften und repräsentativen Biotopverbundsystems eine wichtige Rolle.



**Josef Göppel MdB**

Vorsitzender  
Deutscher Verband für  
Landschaftspflege

„Die Bewahrung alter Kulturlandschaften bringt Lebensqualität im ländlichen Raum. Die Harmonie von Mensch und Natur steht dabei im Mittelpunkt. Landschaftspflegeverbände und Naturparke leisten den Ausgleich zwischen Politik, Landwirtschaft und Naturschutz.“





## Wo Bewegung Freude macht!

Erholung und nachhaltiger Tourismus

### Landschaften mit Erlebnisgarantie

Erholung ist eines der Grundbedürfnisse des Menschen, welches gerade in unserer hektischen und kurzlebigen Zeit zunehmend an Bedeutung gewinnt. Die Sehnsucht, auszuspannen und zur Ruhe zu kommen, nimmt ebenso zu wie der Wunsch nach einem intensiven Erleben von Natur und Landschaft. Naturparke bieten eine Fülle an Möglichkeiten, den Alltag hinter sich zu lassen. Eine abwechslungsreiche Landschaft und die attraktive Infrastruktur bieten alles, was der Besucher dazu braucht. Zahlreiche Kirchen, Schlösser, Burgen, Herrenhäuser und alte Dörfer in den Naturparken laden zum Entdecken der Geschichte ein. Ausstellungen, Konzerte und Naturparkfeste runden das Programm im Naturpark ab und zeigen, wie lebendig Kultur und Tradition sind.

### Zu Fuß unterwegs

Wandern ist ein Kernangebot in den Naturparken. Auf Schritt und Tritt gibt es Neues zu entdecken: das satte Grün der Wiesen, der gurgelnde Bach am Wegesrand, die frische Luft im sommerlichen Wald oder das rhythmische Hämmern eines Spechtes. Stress und Hektik des Alltags bleiben dabei auf der Strecke – einer der Hauptgründe für die anhaltende Beliebtheit des Wanderns. Gut markierte Wege unterschiedlicher Länge und Schwierigkeitsgrade, vielfältige Themenrouten auf den Spuren von Natur und Kultur, idyllische Rastplätze und Hütten sowie ein breites Angebot geführter Touren für diejenigen, die lieber in der Gruppe unterwegs sind und tiefere Einblicke erhalten wollen, machen das Wandern in Naturparken zu einem runden Erlebnis.



**Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß**

Präsident  
Deutscher Wanderverband

„Naturparke zählen zu den schönsten und erlebnisreichsten Wanderregionen in Deutschland. Gemeinsam sorgen Wandervereine und Naturparke dafür, dass gut ausgewiesene Wanderwege entstehen und dass kompetent geführte Wanderungen angeboten werden.“

### Auf Rädern und Rollen

In Naturparken gibt es viel zu „erfahren“: mit Muße auf ebener Strecke den Windungen eines Flusslaufs folgen oder mit Geschick und Energie neue Höhen erklimmen und mit einem phantastischen Blick über Täler und Hügel belohnt werden. Ob per Trekkingrad von Ort zu Ort, mit dem Mountain-Bike von Gipfel zu Gipfel oder mit Inline-Skates auf Rundkurs: bleibende Eindrücke sind in Naturparken garantiert. Und auch das Drumherum stimmt. Gute Markierungen und Karten, Routeninformationen im Internet, Einkehrmöglichkeiten und Unterkünfte, in denen Radler und Drahtesel gut aufgehoben sind, gehören meist zum Standard.





## Hoch zu Ross

„Das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde“ heißt es unter Pferdefreunden. Naturparke eröffnen die Chance, dieses Glück in wunderbarer Natur zu genießen. Gut ausgestattete Reiterhöfe, abwechslungsreiche und naturverträgliche Reitwegenetze, reiterfreundliche Gaststätten und detaillierte Reitwegekarten bieten beste Voraussetzungen für erholsame und erlebnisreiche Reitaufenthalte.

Selbstverständlich ist auch an das Wohl der Pferde gedacht: Dazu gehört die Haltung mit genügend Auslauf, gesunder Nahrung und guter Pflege. Dem gemeinsamen Vergnügen von Reiter und Pferd steht somit nichts entgegen.



### Reinhard Meyer

Präsident  
Deutscher Tourismusverband

„Immer mehr Menschen machen Urlaub in der Natur. Dabei ist Qualität entscheidend für die Zufriedenheit der Gäste. Mit der Qualitäts-offensive Naturparke setzt der VDN das richtige Zeichen, um den nachhaltigen Tourismus in Deutschland zu stärken.“

## Winter erleben

In Naturparks wird auch der Winter zum Naturerlebnis. Über allem liegt eine ungewohnte Stille, Gegensätze verschmelzen. Der Schnee liegt wie ein weißer Zauber über der Landschaft und Spaziergänge auf tiefer Schneedecke laden zur Spurensuche in der Natur ein. Es gibt Winterwanderwege, Rodelhänge und Eisweiher zum Schlittschuhlaufen – für jeden Geschmack und jede Altersgruppe ist etwas dabei! Sportlicher geht es bei Schneeschuhwanderungen auf ausgewiesenen Wegen und Skilanglauf auf bestens präparierten Loipen zu. Auch Alpinskifahrer finden in einigen Naturparks Lifanlagen und Skihänge unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade.



## Übers Wasser gleiten

Ob naturnahe Flussläufe, ausgedehnte Seen oder abwechslungsreiche Küstengewässer - Naturparke haben auch Wassersportlern einiges zu bieten. Gemächlich mit dem Kanu der Strömung eines Flusses folgen oder beim Segeln die Landschaft aus einem neuen Blickwinkel kennen lernen: Jede Aktivität hat ihre eigenen Reize.

Aber alle eint die Faszination des Wassers. Sorgfältig ausgewählte Ein- und Ausstiegsplätze, naturverträgliche Standorte von Stegen und differenzierte Befahrensregelungen sorgen dafür, dass Wassersportler und Natur gleichermaßen zu ihrem Recht kommen.



### Petra Hedorfer

Vorsitzende des Vorstandes  
Deutsche Zentrale für Tourismus e. V.

„Naturparke bieten als Urlaubsziel vielfältige Reiseanlässe. Ob Wandern, Rad- oder Kanufahren, gerade im ländlichen Raum sind hervorragende Urlaubsangebote für in- und ausländische Gäste zu finden.“





### Natürlich gesund

Draußen zu sein und aktiv die Natur zu erleben ist ein Stück Gesundheitsvorsorge. Für die Ballungsräume der Städte sind Naturparke „grüne Lungen“ vor der Haustür, um einmal durchzuatmen und sich zu erholen.

Ob es darum geht, beim Nordic Walking, Wandern oder Rad fahren in Bewegung zu kommen oder in abwechslungsreicher Landschaft Entspannung zu finden: Intakte Natur, zahlreiche Aktivangebote, vielfältige natürliche Heilmittel, gesunde Lebensmittel aus der Region, gewachsene Kurorte mit ihrer hohen gesundheitlichen Kompetenz sowie zeitgemäße Gesundheits- und Wellness-Einrichtungen bieten gute Voraussetzungen dafür, dass Körper, Geist und Seele in Balance bleiben oder diese wiederentdecken.

### Ohne Barrieren

Menschen mit Behinderungen, aber auch vielen älteren Menschen oder Familien mit kleinen Kindern ist es häufig nicht möglich, Ausgleich zum oft stressigen Alltag in der Natur zu finden. Denn die vorhandenen Angebote sind für sie oft nur eingeschränkt nutzbar. Für viele Menschen mit erhöhtem Informations- und Servicebedarf ist Reisen ohne „Handicap“ und ohne planerischen Aufwand keine Selbstverständlichkeit.

Dass es auch anders geht, zeigen viele Naturparke. Seit vielen Jahren setzen sie sich mit innovativen Ansätzen für einen barrierefreien Tourismus ein: barrierefreie Wanderwege, Exkursionen mit Gebärdendolmetscher, tastbare Reliefkarten, die einen Überblick über die jeweilige Region verschaffen, Schifffahrten für Rollstuhlfahrer, Duft- und Tastgärten für Blinde sowie barrierefreie Besucherzentren ermöglichen es allen Menschen, Heimat neu zu entdecken. In vielen Naturparks gibt es mittlerweile auch Angebote mit einem Plus an Service: Geführte Wanderungen mit Gepäcktransport, Online-Buchbarkeit von Reiseangeboten oder Transportservice sind nur einige Beispiele für die Gestaltung von Angeboten, die sich an den Bedürfnissen der Besucher ausrichten.



#### Dr. Rüdiger Leidner

Vorsitzender  
Nationale Koordinationsstelle  
Tourismus für Alle

„Die Naturparke bieten zahlreiche Möglichkeiten für attraktive Freizeit- und Urlaubsaktivitäten in der Natur für Menschen mit Behinderung, Familien und ältere Menschen. Es würde mich sehr freuen, wenn die Naturparke den eingeschlagenen Weg fortsetzen und immer mehr Angebote für alle zugänglich gestalten würden.“





## Gut informiert

Die Naturparke unterstützen das Erfahren und Erleben der landschaftlichen Schönheit durch eine Fülle an Einrichtungen und geeigneter Infrastruktur. Informationstafeln bieten einen ersten Überblick über das Naturparkgebiet, Naturpark-Infozentren bilden eine zentrale Informationsstelle für die Besucher. Informationsbroschüren, Karten und zunehmend auch das Internet geben Orientierung und Insider-Tipps. Naturerlebnis- und Naturlehrpfade sowie gut beschilderte Wege erleichtern die Erkundung der Landschaft auf eigene Faust.

Speziell ausgebildete Naturparkführer laden dazu ein, auf geführten Wanderungen die schönsten Ecken im Naturpark zu entdecken. Außergewöhnliche Routen wie Moorwege, Baumwipfelpfade oder spezielle Sinnesparcours öffnen neue Blickwinkel in die Natur. Auch mobile Navigationssysteme gewinnen immer stärker an Bedeutung. Beobachtungseinrichtungen wie Türme oder Plattformen, Stege oder Schutzhütten gewähren tiefe Einblicke in besonders geschützte Refugien. So werden eigene Beobachtungen zu kleinen Abenteuern, die aber jederzeit sicher verlaufen: für Mensch und Natur.



**Prof. Dr. Erich Thies**

Generalsekretär  
Kultusministerkonferenz

„Als außerschulische Lernorte bieten die Naturparke den Schulen ergänzend zum Unterricht die Möglichkeit, Natur vor Ort zu „begreifen“ und gleichzeitig Handlungskompetenzen zu erwerben. Die Zusammenarbeit von Schulen mit Naturparken begrüße ich daher sehr.“



**Albert Langsdorf**

Vorsitzender Arbeitskreis der  
staatlich getragenen Bildungsstätten  
im Natur- und Umweltschutz 2011

„Naturparkführer machen mit ihren Angeboten Natur und Landschaft für die Besucher erlebbar. Ihre Qualifikation wird durch die bundesweite Ausbildung zum „Zertifizierten Natur- und Landschaftsführer“ unterstützt, in der die BANU eng mit dem VDN zusammenarbeitet.“

## Wo Natur erlebbar wird!

### Umweltbildung und Kommunikation

#### Natur hautnah

Umweltbildung gehört zu den zentralen Aufgaben eines jeden Naturparks. Warum fällt ein Biber Bäume? Sägt der Gänseäger wirklich Gänse? Wie entstehen eigentlich Moore? Und wozu sind sie gut? Ohne erhobenen Zeigefinger animieren Naturparke statt zu belehren, sie wecken Lust auf Natur und machen sie im ursprünglichen Wortsinne be-greifbar. Die Bandbreite von Erlebnismöglichkeiten für Groß und Klein, ob im Frühling, Sommer, Herbst oder Winter, ist groß.

Neben der Tier- und Pflanzenwelt und der Landschaftsgeschichte stehen oftmals auch geologische, archäologische oder kulturelle Aspekte auf dem Programm. Immer mehr Naturparke stellen sich dabei gezielt auf ihre unterschiedlichen Besucher ein - der Ausflug in den „Märchenwald“ für die Kleinen, ein „Wiesentag“ für ganze Schulklassen oder die Vogelbeobachtung am Kranichschlafplatz in den frühen Abendstunden für Naturliebhaber. Mit allen Sinnen gesammelte Erfahrungen schaffen bleibende Eindrücke und regen Besucher zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der Natur an.





**Dr.-Ing. E.h. Fritz Brickwedde**

Generalsekretär  
Deutsche Bundesstiftung Umwelt

„Naturparke ermöglichen den Menschen mit ihren Angeboten wertvolle Naturerlebnisse. Hierzu zählen die innovativen „Naturpark-Entdecker-Westen“, mit denen Kinder die Natur selbstständig entdecken können und deren pädagogische Weiterentwicklung die DBU unterstützt.“



**Prof. Hans Peter Ziemek**

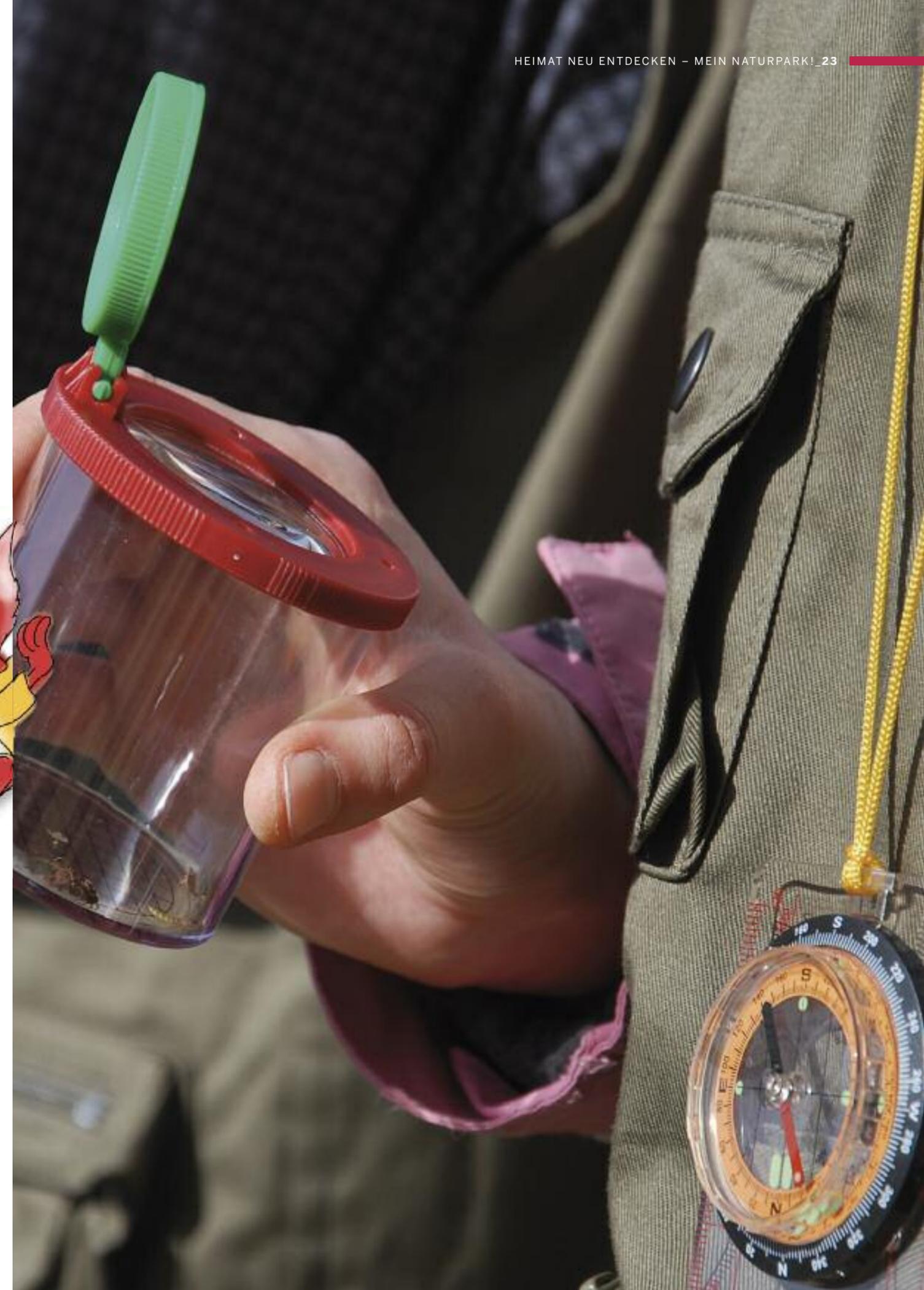
Professor für Biologiedidaktik  
Universität Gießen

„Jedes Kind sollte Natur in seiner unmittelbaren Nähe authentisch erleben. Dazu bieten die Naturparke in Deutschland einzigartige Möglichkeiten. Jede Erzieherin, jeder Lehrer, jede Familie kann hier mit Kindern Natur original begegnen.“

## Spielend lernen

Bildung beginnt mit Neugierde. Die Neugierde auf Natur zu wecken ist ein Hauptanliegen in der Umweltbildung. Aus diesem Grund laden Naturparke mit ihren Angeboten Schulklassen wie auch einzelne Kinder und Jugendliche dazu ein, Natur zu begreifen und zu erleben. Mit viel Spaß und Spiel vermitteln sie in „grünen Klassenzimmern“ Informationen und Zusammenhänge über Lebensräume und deren Tier- und Pflanzenwelt, aber auch über Geschichte oder Kultur der Region. Sie wollen für das Einzigartige begeistern.

Ob eine Entdeckertour in den nahe gelegenen Wald, eine Bootswanderung während einer mehrtägigen Klassenfahrt oder ein Ausflug zum nächsten Naturparkzentrum: die Möglichkeiten zum Staunen, Lernen und Entdecken sind vielfältig. Im Sinne der „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ vermitteln die Naturparke Gestaltungs- und Handlungskompetenzen sowie Fähigkeiten wie Teamarbeit, vorausschauendes Denken und verantwortungsvolles Handeln.





## Wo die Region im Zentrum steht!

### Nachhaltige Regionalentwicklung

#### Natürlich regional

Schutz und Nutzung unserer Kulturlandschaften stehen in einer engen Wechselbeziehung. Naturparke suchen eine Balance zwischen dem Erhalt intakter Natur und ihrer nachhaltigen Nutzung in Verbindung mit wirtschaftlichem Wohlergehen und guter Lebensqualität für die Menschen. Naturparke tragen mit ihren Partnern in der Region dazu bei, dass die Nutzung schützenswerter Lebensräume attraktiv bleibt und gleichzeitig den Ansprüchen an Natur- und Landschaftsschutz Rechnung trägt. Häufig gehen dabei Landwirtschaft, Naturschutz, Tourismus und die Gastronomie ungewohnte Kooperationen ein, um den Besuchern neben eindrucksvollen landschaftlichen Erlebnissen auch besondere kulinarische Genüsse zu bieten.



**Hans Jörg Duppré**

Präsident  
Deutscher Landkreistag

„Landkreise sind vielfach die zentralen Träger der Naturparke. Diese leisten einen erheblichen Beitrag zur Regionalentwicklung, zur Steigerung des Erholungswertes der Landschaft, für den Tourismus, den Naturschutz und die Stärkung des ländlichen Raumes insgesamt.“

#### Vielfalt auf dem Teller

Jede Naturpark-Region verfügt über eine Vielzahl von Produkten, die sich für eine Direkt- oder Regionalvermarktung hervorragend eignen. Das können landwirtschaftliche Produkte sein, Erzeugnisse aus der Forstwirtschaft oder auch Kunsthandwerk. Dazu gehören Äpfel und Säfte von Streuobstwiesen, Milch, Käse, Fleisch und Wurst von extensiv bewirtschaftetem Grünland, Lammfleisch von Wacholderheiden oder Schnitzereien und Keramiken.

Auch eine regionaltypische Gastronomie ist wichtig für den Absatz der Produkte aus der Region. Mit hochwertigen Lebensmitteln, innovativen, aber auch traditionellen Rezepten und schonender Zubereitung bieten immer mehr Naturpark-Gastronomen attraktive Angebote. Hier kennt der Wirt noch seine Zulieferer, Fleisch und Gemüse haben nur kurze Wege hinter sich und der köstliche Eigengeschmack bleibt bewahrt. Der Genuss wird für Gäste und Einheimische noch erhöht, wenn man weiß, dass man nicht nur dem Gaumen, sondern auch der Region etwas Gutes tut!



#### Metzger, Käser & Co

Das verarbeitende Gewerbe nimmt eine Schlüsselrolle im Prozess der Erhaltung der Kulturlandschaften ein. Bäcker, Metzger, Käser, Winzer & Co schaffen durch handwerkliches Geschick und Einfallsreichtum regionale Produktvielfalt. Nur wenn diese Verarbeitungsbetriebe in der Region vorhanden sind, können Qualitätsprodukte in den Naturparken hergestellt werden und auf kurzem Wege zu den Verbrauchern gelangen.

Vermarktung und Verkauf von Produkten aus der Naturpark-Region fördern die heimische Wirtschaft und damit auch den Erhalt von Arbeitsplätzen. Einzelhandel, Gastronomie, Handwerk und Landwirtschaft profitieren von der Nachfrage nach regionalen Produkten.





**Roland Schäfer**

Präsident Deutscher Städte- und Gemeindebund

„Naturparke sind Ergebnisse von interkommunaler Zusammenarbeit. Sie sind Ansatzpunkte für regionale Entwicklung und bauen auf gemeinsame Konzepte der Städte und Gemeinden. Naturparke verbinden dabei den Schutz der Lebensgrundlagen mit wirtschaftlicher Entwicklung. Damit sind sie eine gute Basis, den Menschen in den Regionen Perspektiven zu geben.“

### Attraktion für Gäste

Natur und Landschaft sind das Kapital der Naturparke. Dieser Satz gilt in gleicher Weise für den Wert der Naturparke für den Naturschutz und für die wirtschaftliche Entwicklung der Region.

Gäste besuchen die Naturparke, um abwechslungsreiche Landschaft und Kultur kennen zu lernen, sich dort zu erholen und Natur zu erleben. Wo die Kühe noch auf saftigen Wiesen grasen und der Schäfer mit seiner Herde für den Erhalt von Weiden, blütenreichen Bergwiesen, Heideflächen, Mager- und Trockenrasen sorgt, fühlt sich auch der Gast in einer einzigartigen Landschaft wohl.

Zahlreiche Naturerlebnisangebote mit den Naturparkführern, Wander- oder Radwege oder der Besuch eines Naturparkzentrums machen eine Reise in die Naturparke zu etwas ganz Besonderem. Gaumenfreuden aus der Region, ob regionale Gerichte beim Naturparkwirt, regionale Produkte als Mitbringsel für daheim oder ein Besuch auf einem Naturparkmarkt, sorgen für besondere Attraktionen in den Naturparken.



### Lebendige Kultur

Kultur und Geschichte sind in Naturparken allgegenwärtig. Dialekte, Feste und Traditionen zeigen, dass die Menschen in ihrer Region verwurzelt sind. Naturparkmärkte präsentieren nicht nur Köstlichkeiten aus der Region, sondern liefern auch Einblicke in traditionelles Handwerk.

Liebevoll restaurierte Fachwerkhäuser, alte Burgen, prächtige Schlösser, Herrenhäuser und Kirchen zeugen von einer

bewegten Vergangenheit. Museen, Archäologieparks oder Besucherbergwerke lassen die Geschichte der Region lebendig werden.

Naturparke ermöglichen aber nicht nur den Blick in die Vergangenheit. Zu ihrem Angebot zählen auch Konzerte, Festspiele, Lesungen, Ausstellungen zeitgenössischer Kunst und vieles mehr – häufig in historischem Ambiente. Tradition und Moderne gehen so eine fruchtbare Verbindung ein.



**Markus Pfeifer**

Geschäftsführer  
Regionalmarke Eifel

„Mit der Unterstützung regionaler Produkte engagieren sich die Naturparke für die Region und den Erhalt der Kulturlandschaft. Die von den Naturparken Nord- und Südeifel, Kreisbauernverband, Kreishandwerkerschaft und Eifel Tourismus getragene Regionalmarke Eifel ist hierfür ein gutes Beispiel.“





**Dr. Jan Swoboda**

Leiter Deutsche Vernetzungsstelle  
Ländliche Räume

„Naturparke bieten gute Rahmenbedingungen für nachhaltige Regionalentwicklung. Die fest verankerten Gebietsausweisungen und die Organisationsstrukturen, vor allem die Arbeit in vielfältigen regionalen Partnerschaften, sind eine gute Basis, den Leader-Ansatz zu nutzen.“



## Ohne Auto mobil

In vielen Naturparken sorgen Bahn- und Freizeitbuslinien, Schiffsverbindungen, Pferdekutschen, Verleihstationen für Fahrräder und weitere Angebote dafür, dass Naturpark-Besucher und auch die einheimische Bevölkerung ohne Auto mobil sind. So können die Menschen zu Fuß, per Rad oder auf dem Wasser aktiv die Region entdecken.

Auch die Anreise in die Naturparke kann umweltfreundlich und bequem mit Bahn und Bus erfolgen. Einen besonderen Service bietet „Fahrtziel Natur“, eine Kooperation der Deutschen Bahn mit den Umweltverbänden. Hier gibt es Informationen über die Schutzgebiete, Ausflugstipps, zahlreiche buchbare Naturreisen sowie viele Hinweise zur Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.



## Wo man Kräfte bündeln kann!

### Verband Deutscher Naturparke

Der Verband Deutscher Naturparke (VDN) ist seit 1963 der Dachverband der Naturparke in Deutschland, in dem sich die Träger der Naturparke zusammengeschlossen haben. Es sind die bundesweit in Naturparken aktiven und verantwortlichen Fachleute, die mit ihrer Kompetenz und ihrem Engagement die Arbeit des VDN für den Schutz der Natur, Umweltbildung, nachhaltiges Reisen, Erholung sowie die Entwicklung des ländlichen Raumes gestalten.

Die Mitgliedschaft im VDN kann von jedem Träger eines Naturparks auf Antrag erworben werden. Träger der Naturparke sind die Bundesländer, die durch ihre staatlichen Verwaltungen vertreten werden, Zweckverbände, eingetragene Vereine oder andere öffentlich-rechtliche Körperschaften. Der VDN ist als ein gemäß Bundesnaturschutzgesetz zur Mitwirkung berufener Verband anerkannt.

Der VDN erbringt zahlreiche Leistungen für die einzelnen Naturparke und für die Entwicklung der Naturparke in Deutschland insgesamt. Er unterstützt seine Mitglieder dabei, die Naturparke aufzubauen und zu Vorbildland-

schaften der nachhaltigen Entwicklung zu werden. Der VDN ist Berater, fachliches Forum und Impulsgeber für die Naturparke. Er kommuniziert die Aufgaben und Leistungen der Naturparke in der Öffentlichkeit und vertritt ihre Interessen auf politischer Ebene. Über die Grenzen hinaus fördert er auch den Erfahrungsaustausch und die Zusammenarbeit zwischen den Naturparken in Deutschland und anderen europäischen Staaten.

### Zukunft gemeinsam gestalten – Partner der Naturparke

Zahlreiche Partner unterstützen die Arbeit des Verbandes Deutscher Naturparke und damit die Arbeit der Naturparke in Deutschland. Zu den Partnern zählen sowohl öffentliche Institutionen als auch Verbände und Partner aus der Wirtschaft. Mit jedem Partner verbindet den VDN eine individuelle Kooperation mit dem Ziel, eine langfristige Partnerschaft auf- und auszubauen. Wir bedanken uns herzlich bei unseren Partnern für ihre Unterstützung!





### Qualitätsoffensive Naturparke

Die Qualitätsoffensive Naturparke wurde vom VDN in enger Abstimmung mit den Naturparken entwickelt. Gefördert wurde sie vom Bundesamt für Naturschutz (BfN) mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU). Ihr zentrales Ziel ist es, den Naturparken ein Instrument zur Selbsteinschätzung und zur kontinuierlichen Verbesserung der Qualität ihrer Arbeit und ihrer Angebote zur Verfügung zu stellen. Die ausgezeichneten Naturparke erhalten eine Urkunde und die Möglichkeit, mit einem speziellen Zeichen auf allen eigenen Materialien und ihrer Website zu werben.



### Naturparkplanung

In annähernd der Hälfte der 103 deutschen Naturparke liegen Naturpark-Pläne vor. Zur Erreichung der formulierten Ziel- und Aufgabenstellungen des novellierten Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) §27 stellt das Planungsinstrument der „Naturparkpläne“ einen wichtigen Baustein dar. Die Erstellung von Naturparkplänen als Managementinstrument für Naturparke ist daher in einigen Bundesländern rechtlich vorgeschrieben.

Der VDN hat 2008 als Grundlage für die Erarbeitung von Naturparkplänen das vom Bundesamt für Naturschutz (BfN) geförderte Projekt „Optimierte Umsetzung von Naturparkplänen“ durchgeführt und einen entsprechenden Leitfaden veröffentlicht.

### Biologische Vielfalt

Das Übereinkommen über die biologische Vielfalt der Vereinten Nationen (CBD) aus dem Jahr 1992 betont die besondere Bedeutung der Schutzgebiete für den Erhalt der biologischen Vielfalt. Dazu gehören auch die 103 Naturparke in Deutschland. Mit Förderung des Bundesamtes für Naturschutz (BfN) aus Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) führte der VDN von März 2009 bis Februar 2010 das Projekt „Biologische Vielfalt in den Naturparken stärken“ durch. Eine Umfrage, an der sich 67 der damals 101 Naturparke beteiligt haben, hat deutlich gemacht, was die Naturparke für den Erhalt der biologischen Vielfalt leisten und wo sie weiteren Handlungsbedarf sehen.



### Fotoportal [www.naturparkfotos.de](http://www.naturparkfotos.de)

2007 hat der VDN mit Unterstützung der Unternehmen Kaufland und Lidl das Internetportal [www.naturparkfotos.de](http://www.naturparkfotos.de) ins Leben gerufen. Gleichzeitig wurde der Fotowettbewerb „Augenblick Natur!“ gestartet, der die einzigartige Vielfalt und Schönheit unserer heimatlichen Naturlandschaften aufzeigen und die Naturparke mit ihren verschiedenen Facetten einer breiten Öffentlichkeit bekannt machen soll. Alle Bilder des Wettbewerbs werden auf dem Internetportal [www.naturparkfotos.de](http://www.naturparkfotos.de) veröffentlicht. Die besten Bilder werden von den Besuchern des Portals bestimmt. Eine dreiköpfige Jury wählt daraus am Ende des Wettbewerbs das „Naturpark-Foto des Jahres“.



### Naturpark-Entdecker-Westen

Mit Förderung der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) entwickelt der VDN in Zusammenarbeit mit der Universität Gießen umweltpädagogische Konzepte für den Einsatz der vom VDN entwickelten „Entdecker-Westen“ bei unterschiedlichen Zielgruppen. Hiermit werden Kindern und Jugendlichen in ganz Deutschland neue Möglichkeiten eröffnet, ein individuelles Naturverständnis zu entwickeln. Bei der Produktion der Westen konnte der VDN mit dem Unternehmen JAKO-O einen kompetenten Partner gewinnen. Als Umweltbildungsangebot soll das Westen-Projekt bundesweit in den Naturparken als festes Programm auch für Schulklassen etabliert werden.



### Bürgerschaftliches Engagement

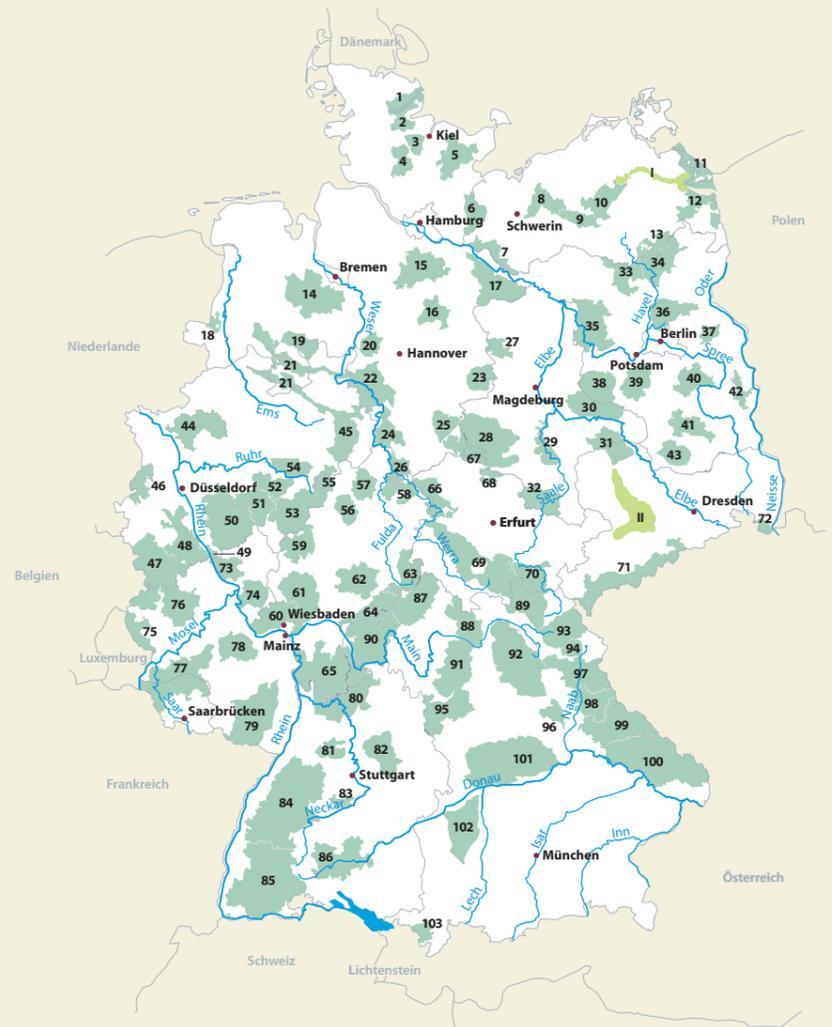
Naturparke sind auf vielfältige Weise eng mit den Menschen in ihrer Region verbunden und engagieren sich für die Entwicklung der Region. Um ihre vielfältigen Aufgaben erfolgreich durchführen zu können, brauchen Naturparke die Unterstützung der Menschen in ihrer Region. Aus diesem Grund hat der VDN im Jahr 2010 mit Unterstützung der Generali Deutschland Gruppe das Projekt „Bürgerschaftliches Engagement in Naturparken“ begonnen, an dem in der ersten Phase zwölf Naturparke beteiligt sind. Sie bieten interessante Projekte an, in denen Menschen jeder Altersstufe, Schulklassen und Unternehmen die Naturparke mit ihrem bürgerschaftlichen Engagement in verschiedenen Aufgabenbereichen aktiv unterstützen können.





# Naturparke in Deutschland

- |  |  |  |  |   |  |
|--|--|--|--|---|--|
| <p><b>1 Schlei</b><br/>www.naturparkschlei.de</p> <p><b>2 Hüttener Berge</b><br/>www.naturpark-huettenberge.de</p> <p><b>3 Westensee</b><br/>www.naturpark-westensee-obereider.de</p> <p><b>4 Aukrug</b><br/>www.naturschutzring-aukrug.de</p> <p><b>5 Holsteinische Schweiz</b><br/>www.naturpark-holsteinische-schweiz.de</p> <p><b>6 Lauenburgische Seen</b><br/>www.naturpark-lauenburgische-seen.de</p> <p><b>7 Mecklenburgisches Elbetal/Flusslandschaft Elbe-MV</b><br/>www.elbetal-mv.de</p> <p><b>8 Sternberger Seenland</b><br/>www.np-sternberger-seenland.de</p> <p><b>9 Nossentiner/Schwinzer Heide</b><br/>www.naturpark-nossentiner-schwinzer-heide.de</p> <p><b>10 Mecklenburgische Schweiz und Kummerower See</b><br/>www.naturpark-mecklenburgische-schweiz.de</p> <p><b>11 Insel Usedom</b><br/>www.naturpark-usedom.de</p> <p><b>12 Am Stettiner Haff</b><br/>www.naturpark-am-stettiner-haff.de</p> <p><b>13 Feldberger Seenlandschaft</b><br/>www.naturpark-feldberger-seenlandschaft.de</p> <p><b>14 Wildeshäuser Geest</b><br/>www.naturparkwildeshausergeest.de</p> <p><b>15 Lüneburger Heide</b><br/>www.naturpark-lueneburger-heide.de</p> <p><b>16 Südheide</b><br/>www.naturpark-suedheide.de</p> <p><b>17 Elbhöhen-Wendland</b><br/>www.naturpark-elbhoehen-wendland.de</p> <p><b>18 Bourtanger Moor</b><br/>www.naturpark-moor.eu</p> | <p><b>19 Dümmer</b><br/>www.naturpark-duemmer.de</p> <p><b>20 Steinhuder Meer</b><br/>www.naturpark-steinhuder-meer.de</p> <p><b>21 TERRA.vita</b><br/>www.naturpark-terravita.de</p> <p><b>22 Weserbergland</b><br/>www.naturpark-weserbergland.de</p> <p><b>23 Elm-Lappwald</b><br/>www.elm-lappwald.de</p> <p><b>24 Solling-Vogler im Weserbergland</b><br/>www.naturpark-solling-vogler.de</p> <p><b>25 Harz</b><br/>www.harzregion.de</p> <p><b>26 Münden</b><br/>www.naturpark-muenden.de</p> <p><b>27 Drömling</b><br/>www.naturpark-droemling.de</p> <p><b>28 Harz/Sachsen Anhalt</b><br/>www.harzregion.de</p> <p><b>29 Unteres Saaletal</b><br/>www.unteres-saaletal.de</p> <p><b>30 Fläming</b><br/>www.naturpark-flaeming.de</p> <p><b>31 Dübener Heide</b><br/>www.naturpark-duebener-heide.com</p> <p><b>32 Saale-Unstrut-Triasland</b><br/>www.naturpark-saale-unstrut.de</p> <p><b>33 Stechlin-Ruppiner Land</b><br/>www.naturpark-stechlin-ruppinerland.brandenburg.de</p> <p><b>34 Uckermärkische Seen</b><br/>www.naturpark-uckermaerkische-seen.brandenburg.de</p> <p><b>35 Westhavelland</b><br/>www.naturpark-westhavelland.brandenburg.de</p> | <p><b>36 Barnim</b><br/>www.naturpark-barnim.brandenburg.de</p> <p><b>37 Märkische Schweiz</b><br/>www.naturpark-maerkische-schweiz.brandenburg.de</p> <p><b>38 Hoher Fläming</b><br/>www.naturpark-hoher-flaeming.brandenburg.de</p> <p><b>39 Nuthe-Nieplitz</b><br/>www.elm-nieplitz.brandenburg.de</p> <p><b>40 Dahme-Heideseen</b><br/>www.naturpark-dahme-heideseen.brandenburg.de</p> <p><b>41 Niederlausitzer Landrücken</b><br/>www.naturpark-niederlausitzer-landruecken.brandenburg.de</p> <p><b>42 Schlaubetal</b><br/>www.naturpark-schlaubetal.brandenburg.de</p> <p><b>43 Niederlausitzer Heidelandschaft</b><br/>www.naturpark-niederlausitzer-heidelandschaft.brandenburg.de</p> <p><b>44 Hohe Mark-Westmünsterland</b><br/>www.hohemark-westmuensterland.de</p> <p><b>45 Teutoburger Wald/Eggeberge</b><br/>www.naturpark-teutoburgerwald.de</p> <p><b>46 Schwalm-Nette</b><br/>www.naturparkschwalm-nette.de</p> <p><b>47 Deutsch-Belgischer Naturpark Hohes Venn-Eifel</b><br/>www.naturpark-hohesvenn-eifel.de</p> <p><b>48 Rheinland</b><br/>www.naturpark-rheinland.de</p> <p><b>49 Siebengebirge</b><br/>www.naturpark-siebengebirge.de</p> <p><b>50 Bergisches Land</b><br/>www.naturparkbergischesland.de</p> <p><b>51 Ebbeberge</b><br/>www.naturpark-ebbeberge.de</p> | <p><b>52 Homert</b><br/>www.naturpark-homert.de</p> <p><b>53 Rothaargebirge</b><br/>www.naturpark-rothaargebirge.de</p> <p><b>54 Arnberger Wald</b><br/>www.naturpark-arnberger-wald.de</p> <p><b>55 Diemelsee</b><br/>www.naturpark-diemelsee.de</p> <p><b>56 Kellerwald-Edersee</b><br/>www.naturpark-kellerwald-edersee.de</p> <p><b>57 Habichtswald</b><br/>www.naturpark-habichtswald.de</p> <p><b>58 Meißner-Kaufunger Wald</b><br/>www.naturpark-meissner.de</p> <p><b>59 Lahn-Dill-Bergland</b><br/>www.naturpark-lahn-dill-bergland.de</p> <p><b>60 Rhein-Taunus</b><br/>www.naturpark-rhein-taunus.de</p> <p><b>61 Hochtaunus</b><br/>www.naturpark-hochtaunus.de</p> <p><b>62 Hoher Vogelsberg</b><br/>www.naturpark-hoher-vogelsberg.de</p> <p><b>63 Hessische Rhön</b><br/>www.landkreis-fulda.de</p> <p><b>64 Hessischer Spessart</b><br/>www.naturpark-hessischer-spessart.de</p> <p><b>65 Bergstrasse-Odenwald</b><br/>www.geo-naturpark.net</p> <p><b>66 Eichsfeld-Hainich-Werratal</b><br/>www.naturpark-ehw.de</p> <p><b>67 Südharz</b><br/>www.naturpark-suedharz.de</p> <p><b>68 Kyffhäuser</b><br/>www.naturpark-kyffhaeuser.de</p> <p><b>69 Thüringer Wald</b><br/>www.naturpark-thueringer-wald.de</p> | <p><b>70 Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale</b><br/>www.thueringer-schiefergebirge-obere-saale.de</p> <p><b>71 Erzgebirge/ Vogtland</b><br/>www.naturpark-erzgebirge-vogtland.de</p> <p><b>72 Zittauer Gebirge</b><br/>www.naturpark-zittauer-gebirge.de</p> <p><b>73 Rhein-Westerwald</b><br/>www.naturpark-rhein-westerwald.de</p> <p><b>74 Nassau</b><br/>www.naturparknassau.de</p> <p><b>75 Südeifel</b><br/>www.naturpark-suedeifel.de</p> <p><b>76 Vulkaneifel</b><br/>www.geopark-vulkaneifel.de</p> <p><b>77 Saar-Hunsrück</b><br/>www.naturpark.org</p> <p><b>78 Soonwald-Nahe</b><br/>www.soonwald-nahe.de</p> <p><b>79 Pfälzerwald</b><br/>www.pfaelzerwald.de</p> <p><b>80 Neckartal-Odenwald</b><br/>www.naturpark-neckartal-odenwald.de</p> <p><b>81 Stromberg-Heuchelberg</b><br/>www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de</p> <p><b>82 Schwäbisch-Fränkischer Wald</b><br/>www.naturpark-sfw.de</p> <p><b>83 Schönbuch</b><br/>www.naturpark-schoenbuch.de</p> <p><b>84 Schwarzwald Mitte/Nord</b><br/>www.naturparkschwarzwald.de</p> <p><b>85 Südschwarzwald</b><br/>www.naturpark-suedschwarzwald.de</p> <p><b>86 Obere Donau</b><br/>www.naturpark-obere-donau.de</p> <p><b>87 Bayerische Rhön</b><br/>www.naturpark-rhoen.de</p> | <p><b>88 Haßberge</b><br/>www.naturpark-hassberge.de</p> <p><b>89 Frankenwald</b><br/>www.naturpark-frankenwald.de</p> <p><b>90 Bayerischer Spessart</b><br/>www.naturpark-spessart.de</p> <p><b>91 Steigerwald</b><br/>www.steigerwald.org</p> <p><b>92 Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst</b><br/>www.naturparkinfo.de</p> <p><b>93 Fichtelgebirge</b><br/>www.naturpark-fichtelgebirge.org</p> <p><b>94 Steinwald</b><br/>www.naturpark-steinwald.de</p> <p><b>95 Frankenhöhe</b><br/>www.naturpark-frankenhoehe.de</p> <p><b>96 Hirschwald</b><br/>www.naturparkhirschwald.de</p> <p><b>97 Nördlicher Oberpfälzer Wald</b><br/>www.naturpark-now.de</p> <p><b>98 Oberpfälzer Wald</b><br/>www.naturpark-opf-wald.de</p> <p><b>99 Oberer Bayerischer Wald</b><br/>www.naturpark-obw.de</p> <p><b>100 Bayerischer Wald</b><br/>www.naturpark-bayer-wald.de</p> <p><b>101 Altmühltal</b><br/>www.naturpark-altmuehltal.de</p> <p><b>102 Augsburg-Westliche Wälder</b><br/>www.naturpark-augsburg.de</p> <p><b>103 Nagelfluhkette</b><br/>www.nagelfluhkette.info</p> <p><b>I Peenetal (in Gründung)</b><br/>www.peenetal.de</p> <p><b>II Muldenland (in Gründung)</b><br/>www.naturpark-muldenland.de</p> |
|--|--|--|--|---|--|



Verband Deutscher Naturparke e.V.  
Platz der Vereinten Nationen 9  
53113 Bonn  
Tel. 0228 921286-0  
Fax 0228 921286-9  
info@naturparke.de  
www.naturparke.de



unterstützen Naturparke Deutschland